

Gebrauchsanweisung



Neudomon PflaumenmadenFalle

1 Stk.

- Zur Befallskontrolle von Pflaumenwicklern an Pflaumen und Zwetschen
- Leimfalle mit Sexuallockstoffen
- Verwendbar im ökologischen Landbau
- Ohne Insektizide
- Verpackung aus über 90 % Altpapier

Insektizidfreies Komplett-Set bestehend aus 2 Leimböden, Falle und 2 Lockstoffdepots.
Zur Befallsermittlung (Monitoring) des Pflaumenwicklers an Pflaumen und Zwetschen.
Lockstoffspeziell auf Pflaumenwickler abgestimmt. Bienen und andere Nützlinge werden durch die Falle nicht angelockt.

So funktioniert die Falle:

Die Pflaumenwickler-Männchen werden durch den weiblichen Lockstoff in die Falle gelockt und bleiben auf dem Leim kleben. Ein Teil der Weibchen bleibt dadurch unbegattet. Dadurch wird die Eiablage auf der Frucht verhindert und ein Madenbefall bleibt aus.



Artikelnummer 00540

GTIN Basisartikel 4005240005408



Anwendung

Zusammenbau der Falle:

1. Fallenkörper auslegen. Laschen A, B und C nach innen klappen und Falle aufrichten.
1. Laschen A und B von außen in vorgestanzte Schlitz D und E einstecken. Kopfseite geöffnet lassen.
1. Leimboden auf falten, so dass belemte Seite sichtbar wird.
Wichtig: Lockstoffdepot nicht mit bloßen Händen berühren, da sonst die Wirksamkeit beeinträchtigt wird. Stattdessen Taschentuch, Papierstück o.ä. verwenden.
1. Lockstoffdepot aus der Verpackung nehmen und mittig auf dem Leimboden platzieren. Die Ausrichtung des Depots (Oberseite/Unterseite) ist dabei egal.
2. Leimboden inkl. befestigtem Lockstoffdepot mit der belemten Seite nach oben in den Fallenkörper einschieben. Kopfseiten einklappen und mithilfe des Drahtes an einem Ast befestigen.

Gebrauch der Falle:

- Falle ab Mai im Apfelbaum aufhängen und wöchentlich kontrollieren.
- Zur Überwachung des Falterfluges reicht 1 Falle für 5 Bäume aus. In Erwerbsobstanlagen sollte 1 Falle/ha aufgehängt werden.
- Die Falle in Augenhöhe anbringen, damit sie bequem kontrolliert werden kann.
- Die Falle so aufhängen, dass Blätter und Äste nicht mit der Klebefläche in Berührung kommen.
- Möglichst längs zur Hauptwindrichtung aufhängen.
- Lockstoffdepot und Leimboden nach 6 Wochen austauschen.

Anwendungs-/Zulassungsgebiete

Anwendbar in Pflaumen- und Zwetschenbäumen.

Weitere Anwendungshinweise

Anwendungszeitraum:

Falle von Mai bis September im Pflaumen- oder Zwetschenbaum aufhängen und wöchentlich kontrollieren. Eine Falle reicht für fünf Bäume in unmittelbarer Nachbarschaft aus. Lockstoffkapsel und Leimboden nach 6 Wochen auswechseln.

Reinigung:

Eventuelle Verschmutzungen durch den Leim können durch Einreiben des Leims mit Speiseölgelöst werden. Flecken anschließend mit Seife oder Waschmittel entfernen.

Weitere Hinweise:

Eine Tabelle, mit dem Datum der Fallenkontrolle und den gefangenen Faltern hilft beim Monitoring des Befalls. Bei starkem Befall empfehlen wir die Kombination der Falle mit einem zugelassenen Insektizid.

Falle in Augenhöhe aufhängen, um die Kontrolle zu erleichtern. Die Falle so aufhängen, dass Blätter und Äste nicht mit der Klebefläche in Berührung kommen. Möglichst längs zur Hauptwindrichtung aufhängen.

Bei starkem Befall (mehr als 5 Falter pro Woche) sollte ca. 7 Tage später eine Spritzung mit einem zugelassenen Pflanzenschutzmittel vorgenommen werden. Die Spritzung ist 7 Tage später zu wiederholen. Bei anhaltendem Befallsdruck (erneut mind. 5 Apfelwickler pro Woche) muss die Spritzung wiederholt werden.

Anwendungszeitraum

Mai - September

Gebrauchsanweisung



Kontrollen	Wöchentlich auf Befall kontrollieren.
Verfallsdatum/Haltbarkeit (EXP)	30 Monate
Entsorgung	Die restentleerte Verpackung gehört indie Wertstoffsammlung.